

Frese DPRV DN15-DN32 - einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil

Anwendung

Das Frese DPRV kann in häuslichen und gewerblichen Heiz- und Kühlsystemen installiert werden.

Das Ventil ist ein einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil (differential pressure relief valve - DPRV), das dafür sorgt, dass der Differenzdruck im Kreislauf nicht überschritten und ein minimaler Volumenstrom durch den Kreislauf gehalten wird, wenn die Regelventile schließen.



Vorteile

- Missbrauchsichere Voreinstellung
- Verhindert einen Differenzdruckanstieg im Kreislauf
- Sorgt für einen minimalen Volumenstrom durch den Kreislauf, wenn die Regelventile schließen
- Differenzdruck kann vor Ort eingestellt und angepasst werden
- Einfache Voreinstellung anhand von Graphen auf Seite 4 - 6
- Verringert Lärmprobleme, die durch einen hohen Differenzdruck ausgelöst werden

Merkmale

- Druckklasse PN25
- Größe DN15-DN32
- Einstellbereich 10 kPa - 60 kPa
- Gewinde ISO 228
- Differenzdruckbereich bis zu 600 kPa
- Absperrung bis zu 600 kPa

Frese DPRV DN15-DN32 - einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil

Einstellung des Ventils

Vor dem Einstellen des Ventils entfernen Sie bitte die schwarze Kappe.

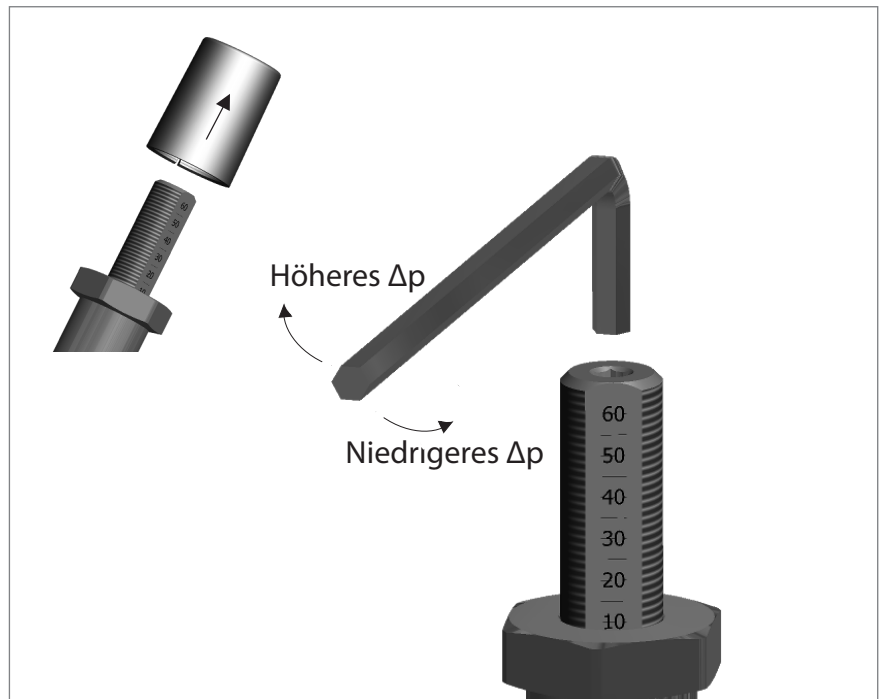
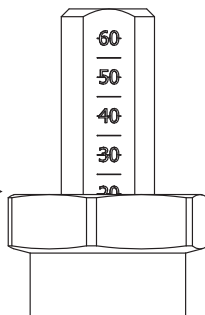
Das Ventil wird einfach mittels eines 4mm Sechskantschlüssels eingestellt.

Mithilfe der Skala kann die Voreinstellung des Ventils einfach angepasst werden.

Setzen Sie die Kappe nach der Voreinstellung wieder auf.

Beispiel

Voreinstellung
20 kPa

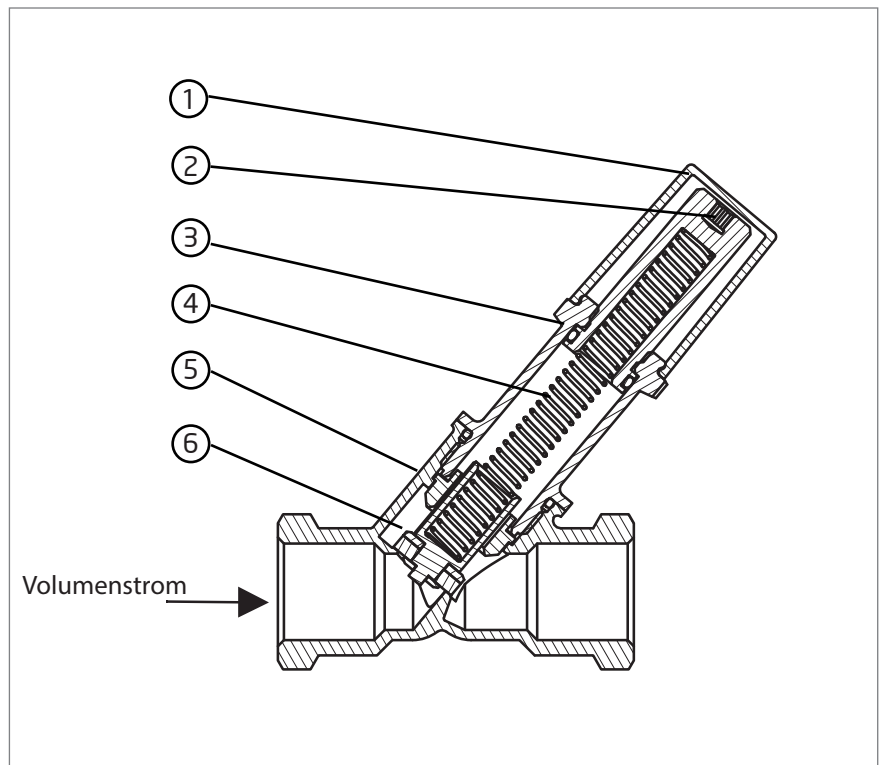


Bauart

Das Frese DPRV besteht aus einer einstellbaren Feder, mit der der Öffnungsdifferenzdruck voreingestellt werden kann.

Das Frese DPRV muss zwischen der Zufuhr- und Rücklaufleitung installiert sein.

- ① Kappe
- ② Einstellmutter
- ③ Federabdeckung
- ④ Feder
- ⑤ Gehäuse
- ⑥ Schaft



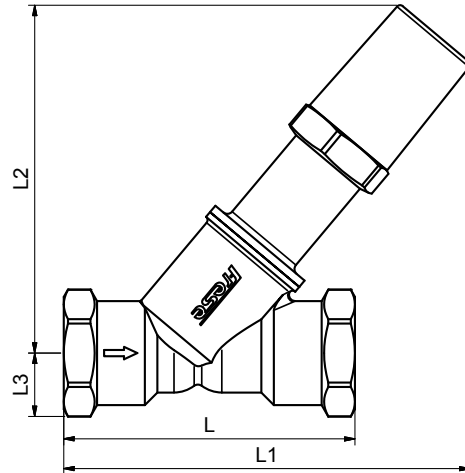
Frese DPRV Querschnittszeichnung

Frese DPRV DN15-DN32 - einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil

Technische Daten

Gehäuse:	Entzinkungsbeständiges Messing, CW602N
Feder:	Edelstahl
O-Ringe und Sitz:	EPDM
Kappe:	ABS
Führung:	PTFE
Druckstufe:	PN25
Max. Differenzdruck:	600 kPa
Temperaturbereich:	-20°C bis +120°C

Das Rohrsystem muss korrekt entlüftet sein, um der Bildung von Luftpneumaten vorzubeugen. Geeignet für bis zu 50-prozentige Glykollgemische (Ethylen und Propylen).
Empfehlung: Wasserbehandlung gemäß VDI 2035



Frese DPRV

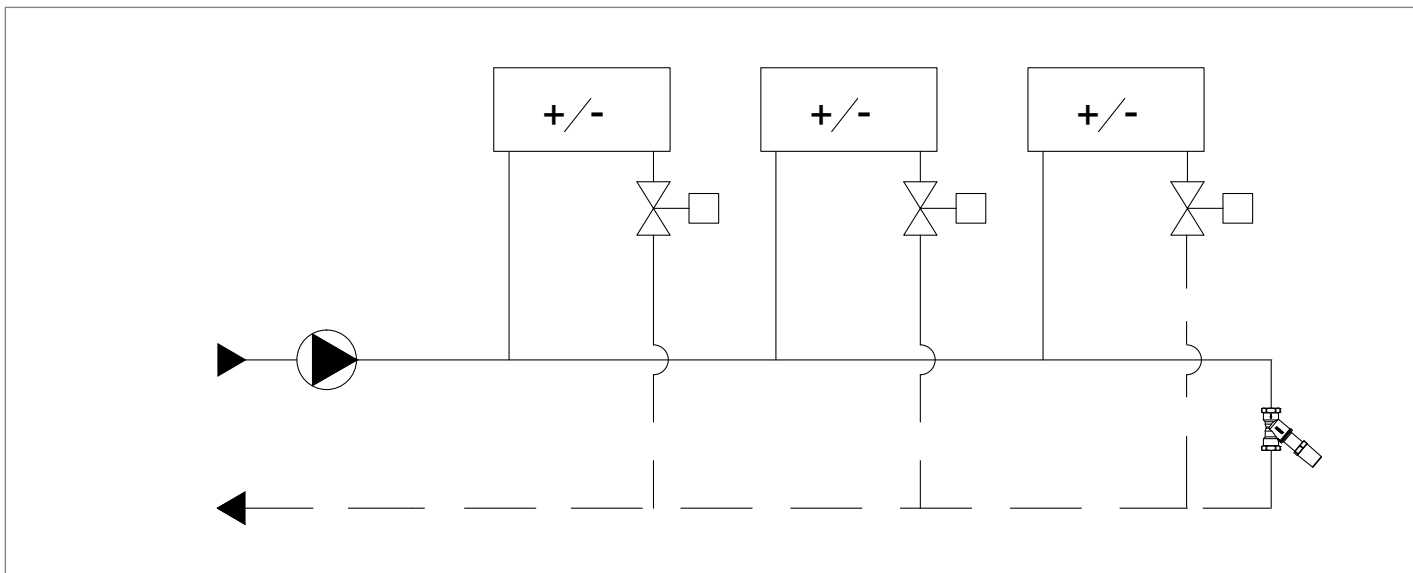
Dimension		DN15	DN20	DN25	DN32
Regelbereich	kPa	10 - 60	10 - 60	10 - 60	10 - 60
Vol. Bereich	l/s	0,014-0,278	0,014-0,417	0,014-1,111	0,014-2,222
	l/h	50-1000	50-1500	50-4000	50-8000
	gpm	0,220-4,40	0,220-6,60	0,220-17,6	0,220-35,2
Kvs	m ³ /h	3,50	3,70	8,30	10,5
Dim. mm	L	70	78	87	103
	L1	98	103	109	118
	L2	84	86	94	96
	L3	15	18	23	28
Gewicht	kg	0,24	0,35	0,51	0,73

Produktprogramm

Dimension		DN15	DN20	DN25	DN32
Artikelnr.		48-0075	48-0076	48-0077	48-0078

Frese DPRV DN15-DN32 - einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil

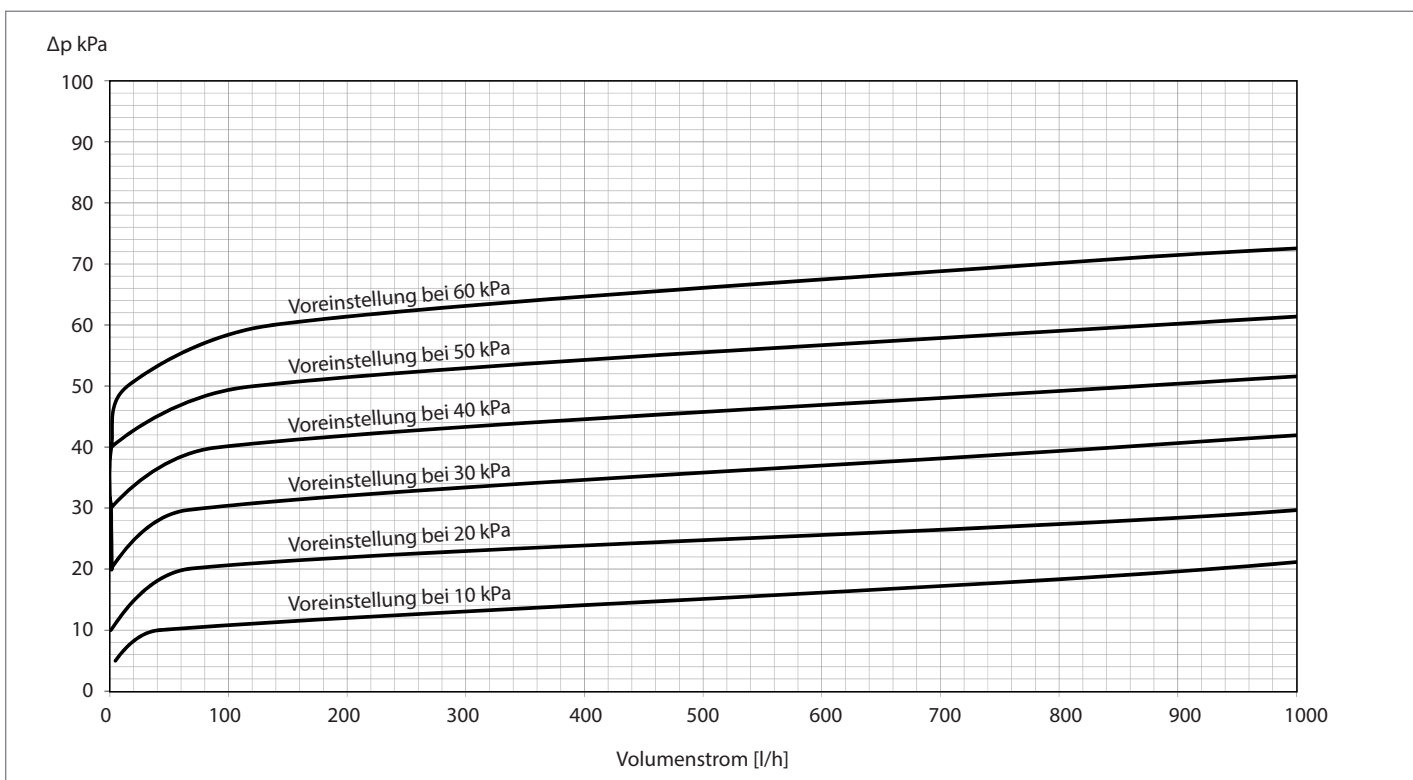
Anwendungsdiagramm



Das Frese DPRV (Differenzdruck-Entlastungsventil) öffnet und leitet das Wasser um, wenn der Differenzdruck zwischen der Zufuhr- und Rücklaufleitung den voreingestellten Wert überschreitet. Dabei wird ein minimaler Volumenstrom durch den Kreislauf sichergestellt.

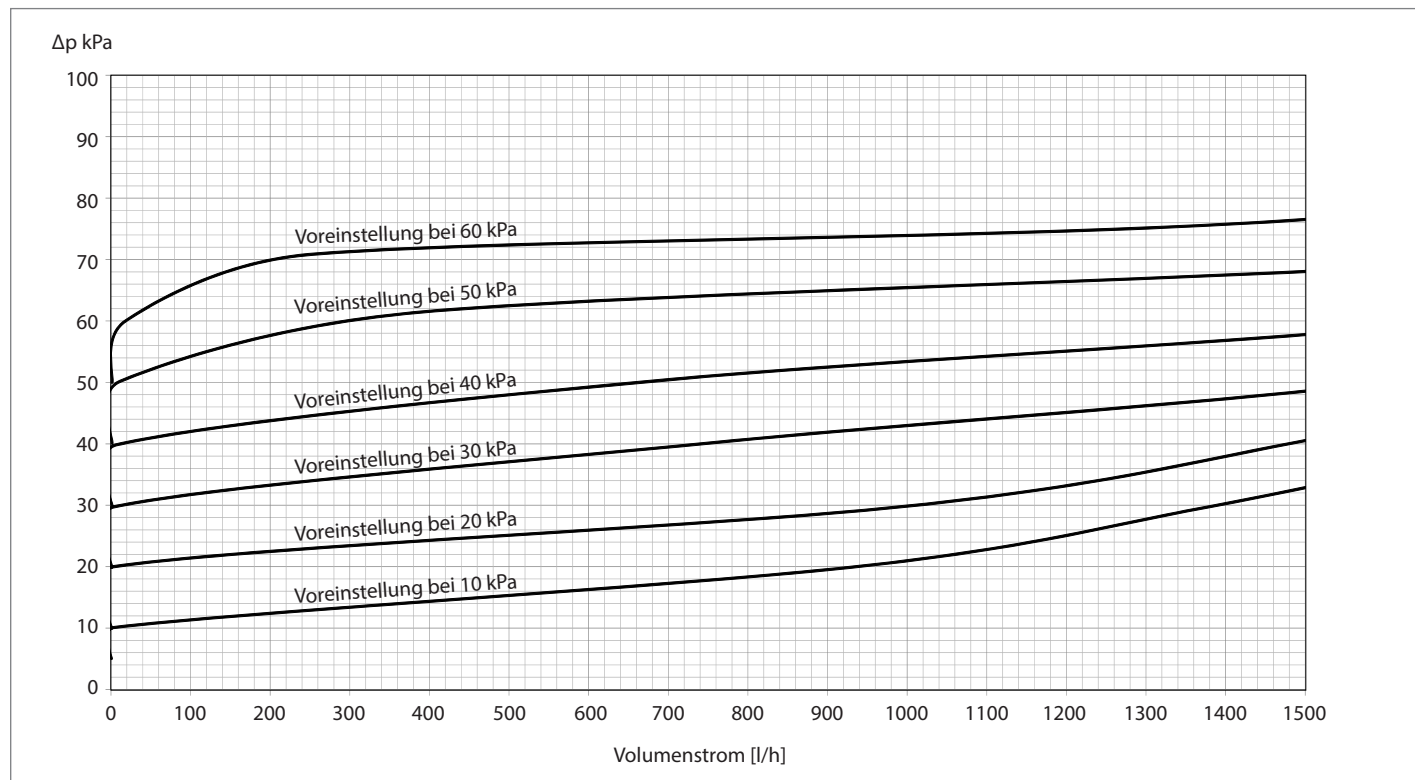
Der voreingestellte Wert ist im Allgemeinen 5-10 kPa höher eingestellt als der Differenzdruck bei Auslegungsstrom. Wenn die Regelventile schließen und der Differenzdruck aufgrund eines niedrigeren Leitungsverlusts ansteigt, öffnet das Frese DPRV.

Frese DPRV DN15 Voreinstellungsgraph

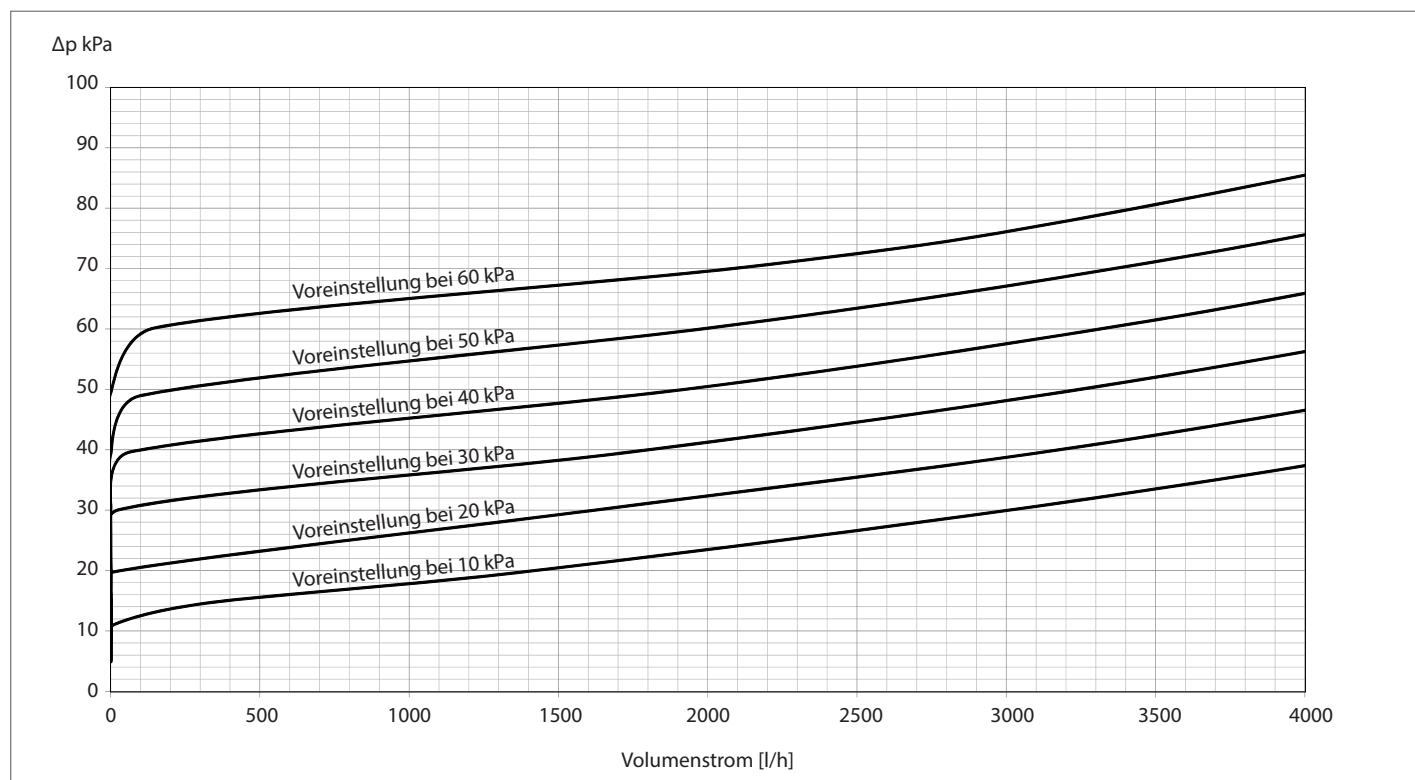


Frese DPRV DN15-DN32 - einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil

Frese DPRV DN20 Voreinstellungsgraph

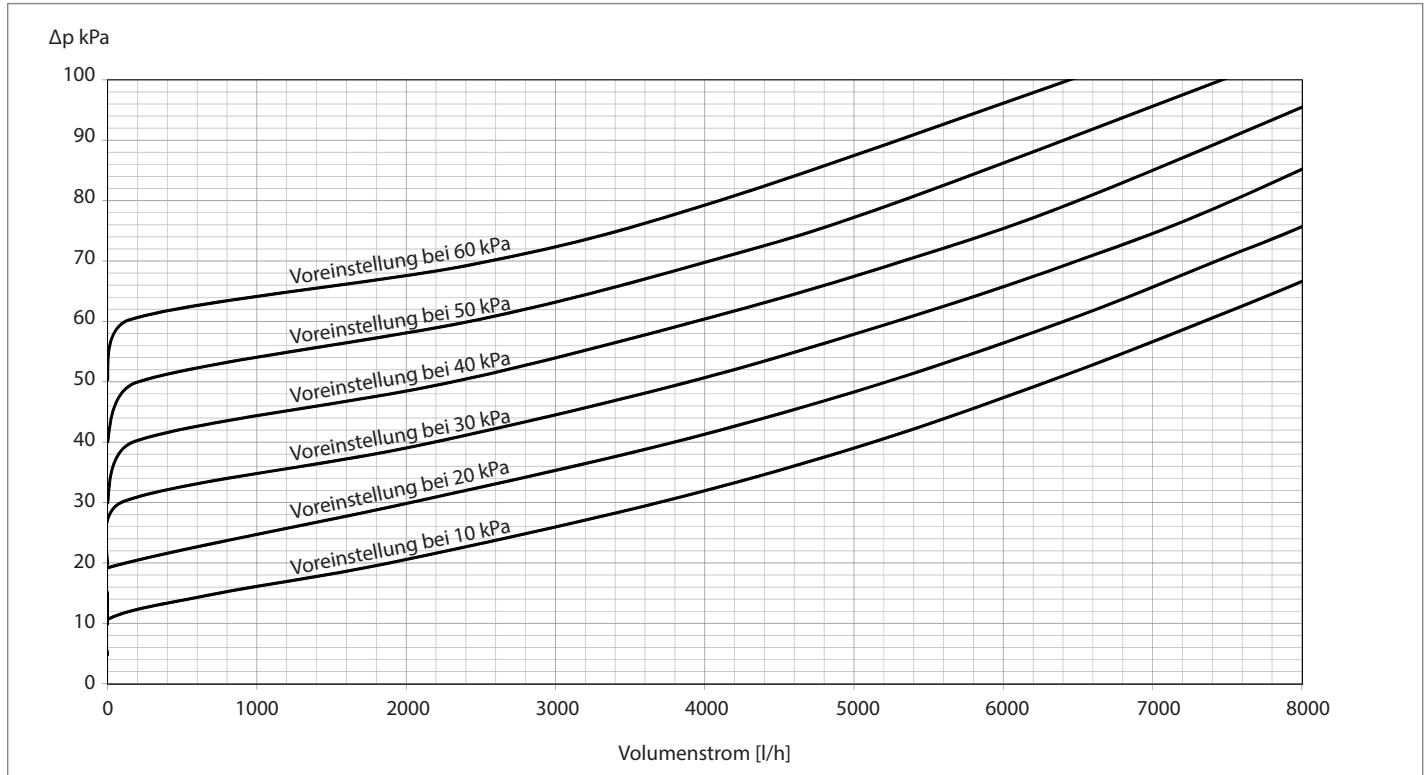


Frese DPRV DN25 Voreinstellungsgraph



Frese DPRV DN15-DN32 - einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil

Frese DPRV DN32 Voreinstellungsgraph



Text für technische Spezifikationen

Das Ventil sollte ein einstellbares Differenzdruck-Entlastungsventil sein, bei dem der Öffnungsdifferenzdruck vor Ort und ohne Aussetzung des Betriebs voreingestellt werden kann.

Die Ventilskala sollte nur mittels eines Sechskantschlüssels einstellbar sein, und eine Schutzkappe sollte über der Einstellmutter angebracht sein.

Das Ventil sollte permanent mit einer Anzeige der Volumenstromrichtung gekennzeichnet sein.

Das Ventil sollte ein Druckniveau von PN25 haben.

Der Ventilkörper sollte aus DZR-Messing, die Feder aus Edelstahl und die O-Ringe aus EPDM hergestellt sein.

Das Ventil sollte einen Regelbereich von 10-60 kPa haben.

Das Ventil sollte einen maximalen Betriebsdifferenzdruck von 600 kPa (6 bar) haben.

Frese A/S übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler in Katalogen, Broschüren und anderen Drucksachen. Wir behalten uns das Recht vor, unsere Produkte ohne vorhergehende Ankündigung zu ändern. Dies gilt auch für bereits bestellte Produkte, sofern die bestehenden Spezifikationen durch die Änderung unbeeinflusst bleiben. Alle Warenzeichen in diesem Dokument sind Eigentum der Frese A/S. Alle Rechte vorbehalten.